

Klimafreundliche Angebote und weitere Maßnahmen

Februar 2024



Unternehmen
Westfalen AG

Ansprechperson
Christin Wessels

Transformationsziel
Wir wollen bis 2045 klimaneutral sein.

Website
www.westfalen.com



Westfalen

Als Familienunternehmen denken wir seit jeher in Generationen und übernehmen Verantwortung für die Gesellschaft. Dabei stellen wir uns auch gesellschaftlichen Herausforderungen und treiben eine nachhaltige Entwicklung voran. Nachhaltigkeit ist für uns Teil der Unternehmensstrategie, mit derer wir uns am Markt verstärkt differenzieren wollen. Dabei verfolgen wir das Ziel, unsere Kund:innen auf dem Weg zu nachhaltigem Fortschritt mit unseren Produkten und Dienstleistungen zu unterstützen.

So gestalten wir als Westfalen-Gruppe aktiv die Mobilitätswende mit. Dabei gehen wir technologieoffen vor und investieren in verschiedene zukunftsfähige Antriebsenergien wie Bio-CNG und -LNG, Wasserstoff und E-Mobilität. Gerade an unserem Unternehmenssitz in Münster bauen wir das Angebot von alternativen Antriebsenergien für unsere Kund:innen an unseren Tankstellen stetig aus. CO₂-neutrale Wäschensysteme runden das Angebot im Mobilitätsmarkt ab, wodurch wir weitere Emissionen einsparen.

Auch im Wärmemarkt treiben wir die Energiewende voran: Wir bieten neben biogenen Flüssiggas die Planung, Installation und Wartung von Wärmepumpen für Haushalte und Gewerbe an und begleiten so unsere Kund:innen durch die Wärmewende.

Aber auch an unseren eigenen Standorten versuchen wir, unsere Treibhausgase zu reduzieren: Durch unsere zertifizierten Umwelt- und Energiemanagementsysteme gehen wir unsere Auswirkungen auf die Umwelt systematisch an und versuchen, diese so gering wie möglich zu halten. Unsere Werke in Deutschland

werden mit Grünstrom betrieben, außerdem haben wir die ersten Photovoltaik-Anlagen installiert. Durch die Sanierung unseres Hauptgebäudes an unserem Firmensitz in Münster reduzieren wir den Wärmeverbrauch auch im Verwaltungsbereich und vermeiden somit weitere Emissionen. Zusätzlich sind wir dabei, unseren Fuhrpark mehr und mehr zu elektrifizieren.

Nicht nur in unserem Tun und bei unseren Produkten haben wir begonnen, nachhaltiger zu handeln. Wir als Westfalen Gruppe denken heute schon an morgen – und dabei sind unsere Jüngsten uns besonders wichtig. So haben wir eine eigene Bildungsinitiative ins Leben gerufen, in welcher wir MINT-Fächer an Schulen durch Projekte fördern, um für eine Nachhaltige Entwicklung bereits in jüngeren Jahren zu sensibilisieren. In einem jährlichen Ideenwettbewerb entwickeln Schüler:innen aus Münster Ideen zu Themen wie Mobilität/Wärme der Zukunft.

Ebenfalls Teil der Bildungsinitiative ist die Partnerschaft mit dem Fachbereich EGU (Energie/Gebäude/Umwelt) der Fachhochschule Münster. Die Zusammenarbeit mit dem Fachbereich EGU umfasst auch den technischen Bereich, insbesondere im Kontext der strombasierten Wärme. Westfalen fördert eine Forschungsgruppe, die sich vor dem Hintergrund der Wärmewende mit effizienter Wärmeplanung für Unternehmen und Kommunen befasst. Gemeinsames Ziel ist es, die Attraktivität des Standortes Münster als Wissenschafts- und Wirtschaftszentrum im Bereich Erneuerbare Energien, Bioenergie und effiziente und nachhaltige Wärmeversorgung zu steigern.

Fortsetzung des Beitrags folgt hier:

Zusätzlich haben wir letztes Jahr die Nachhaltigkeitsinitiative für unsere Auszubildenden unter dem Namen „Youth Lab: Let’s do future!“ ins Leben gerufen, in welcher unsere Auszubildenden zu Nachhaltigkeit sensibilisiert und eigene Projekte mit Nachhaltigkeitsfokus durchführen.
